

Innovative IT für die Automobilbranche Lothar Späth zeichnet iPoint-systems mit dem Gütesiegel Top 100 aus

Reutlingen, 25. Juni 2007 – Die iPoint-systems gmbh ist eines der innovativsten Unternehmen im deutschen Mittelstand. Das hat der bundesweite Unternehmensvergleich der Wirtschaftsinitiative „Top 100“ ergeben. Lothar Späth, ehemaliger Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, zeichnete am Abend des 22. Juni das Reutlinger Unternehmen bei einem Festakt in der Stuttgarter Phönixhalle mit dem begehrten Gütesiegel aus.

Der Mentor des Mittelstandprojektes würdigt damit den Erfolg von iPoint-systems in den fünf zentralen Kategorien „Innovationserfolg“, „Innovationsklima“, „Innovative Prozesse und Organisation“, „Innovationsförderndes Top-Management“ sowie „Innovationsmarketing“. Kernprodukte des Mittelständlers sind die iPoint Material Database Solutions (iMDS), ein intelligentes Gesamt-System, das zeitintensive Routineaufgaben rund um Compliance Aufgaben in der Automobilindustrie automatisch erledigt und der „Automotive Agent“, ein intelligenter Softwareagent, der für den automatisierten Datenaustausch zwischen Automobilherstellern und Zulieferern entwickelt wurde. Für den „Automotive Agent“ wurde iPoint zuletzt mit dem deutschen Internetpreis des Branchenverbandes BITKOM ausgezeichnet.

„Im schnelllebigen Automotive-Markt sind wir ständig gefordert, neue Prozesse in Software abzubilden. Das erfordert ein hohes Maß an Flexibilität und die Fähigkeit, prozessbezogen zu denken“, sagt Jörg Walden, Geschäftsführer und Gründer von iPoint-systems. „Der Wettbewerb und die

wissenschaftliche Auswertung unserer Stärken und Schwächen helfen uns, unser Innovationsmanagement weiter zu optimieren.“



Bildunterschrift: Lothar Späth zeichnet iPoint-systems aus Reutlingen mit dem Gütesiegel Top 100 aus. (Quelle: compamedia)

Über iPoint-systems:

iPoint-systems ist Integrationspezialist für die Automobilbranche und entwickelt Lösungen, die E-Business-Prozesse optimieren und automatisieren – innerhalb von Wertschöpfungsketten und darüber hinaus. Der iPoint Automotive Agent automatisiert den bidirektionalen Datenaustausch von prozessrelevanten Daten zwischen Automobilhersteller und Zulieferer. Er besucht Portale und spürt Informationen auf, die bedeutend sind für Geschäftsbereiche wie Qualität, Logistik, Einkauf, Vertrieb oder Normenstelle. Die Daten werden extrahiert, konvertiert und in die jeweilige IT-Infrastruktur integriert. Der BITKOM hat den Automotive Agent mit dem Deutschen Internetpreis 2006 ausgezeichnet.

Die iPoint Material Database Solutions (iMDS) automatisieren Routineaufgaben rund um Materialdatenblätter (MDB) und den ELV-Prozess: Integration der iMDS-Bearbeitungsprozesse in die internen Standardprozesse und Systeme, MDB-Überprüfung oder die Anforderung und Mahnung von Lieferanten-MDB. Der iPoint Patent Agent automatisiert die Recherche von Online-Patentdaten zur Wettbewerbsbeobachtung.

iPoint-systems mit Hauptsitz in Reutlingen ist seit 2001 am Markt. Mehr als 100 Automobilzulieferer, darunter 38 der Top 100 der Welt, verwenden Produkte und

Presseinformation



Technologien von iPoint. Das Unternehmen erzielte im Jahr 2006 mehr als 3,5 Millionen Euro Umsatz und beschäftigt derzeit mehr als 40 Mitarbeiter. Weitere Informationen gibt es unter www.ipoint-systems.de

Für Rückfragen und weitere Informationen:

iPoint-systems gmbh

Claudia Grözinger
Ludwig-Erhard-Str. 52-56
D-72760 Reutlingen
Tel.: +49 (7121) | 44 89-6 12
Fax: +49 (7121) | 44 89-89
claudia.groezinger@ipoint-systems.de
Die Presseinformation ist auch online
abrufbar unter www.ipoint-systems.de

Communication Consultants GmbH
Engel & Heinz

Alexander Praun, Oliver Weslowsky
Jurastr. 8
D-70565 Stuttgart
Tel.: +49 (711) 9 78 93-19
Fax: +49 (711) 9 78 93-55
Praun@Postamt.cc
Die Presseinformation ist auch online
abrufbar unter www.presseforum.cc